

Nr. 2 | Februar bis April 2022

PetriPost



Gemeindebrief der Kirchengemeinde Mulsum



Foto: Ivonne Matuszik

Inhalt

Andacht

- 3 Andacht von Robert Schnücke-Melcher

Einladungen

- 5 Boxenstopp
5 Mitsingen im Projektchor
17 Weltgebetstag
19 Thementag für Männer
19 Vorschau MiniMax im Gemeindehaus
19 Vorschau Jugendfreizeit Niederlande

Gemeindeleben

- 4 Abschied Christa Haar-Rathjen
7 Gastpastor Edzard Siuts
9 Information zur Altkleidersammlung
11 Abschied aus den Seniorenheimen
12 4. Advent mit gospel&more
13 Impressionen Heiligabend

Evangelische Jugend

- 14 Rückblick Regionaler Jugendgottesdienst
Weihnachtsfeiern des MAK & KU 8
15 Aktion #wohlfühlen

Über den Tellerrand

- 16 Unsere Musik

Informatives

- 21 Lebenswege
22 Die Gemeinde lädt ein
24 Unsere Gottesdienste
26 So können Sie uns erreichen
27 Kinderseite
28 Die Ostergeschichte

Liebe Leserin, lieber Leser,

„das Leben ist manchmal wie ein Navi, ständig wird die Route neu berechnet.“ Dieser Spruch eines unbekannteren Verfassers passt gerade auch ein bisschen auf unsere Kirchengemeinde. Gleich zwei Verabschiedungen finden Sie in diesem Heft. Pastorin Christa Haar-Rathjen verabschiedet sich aus ihrem Dienst in der Kirchengemeinde und Pastorin Hanna Rothermundt verabschiedet sich aus der Altenheimseelsorge in Kutenholz und Mulsum. Beide werden sehr vermisst werden, haben sie doch mit ihrer freundlichen und zugewandten Art viele Menschen erreicht und begleitet.

Die Route in diesem Heft führt von Weihnachten durch die Fasten- und Passionszeit bis Ostern. Nach einem Rückblick auf Weihnachten in den Dörfern blicken wir vorwärts und sind schon kurz vor der Fastenzeit. Das diesjährige Motto „Üben! 7 Wochen ohne Stillstand“ lädt zum Mitmachen ein.

Einen kleinen Abstecher nach England, Wales und Nordirland ermöglicht uns der Weltgebetstag am 4. März. Danach führt der Weg wieder in die Dörfer, dort feiern wir die Passionsandachten, wie Sie den Seiten der Gottesdiensttermine entnehmen können.

Pastor im Ruhestand Edzard Siuts möchte uns als Gemeinde ein Stück weit begleiten, er stellt sich auf Seite sieben vor. Seien Sie gespannt, wohin die Route sonst noch führt. Es finden sich weitere Einladungen im Heft. Kommen Sie gerne mit!

Ihr und Euer Redaktionsteam

Liebe Gemeinde,

Fasten... ist das nicht etwas altbacken?
Die Absichten zu fasten sind vielfältig, nicht nur bei religiösen Menschen.
Auch in den evangelischen Kirchen hat das Fasten wieder eine stärkere Bedeutung bekommen. Seit 2008 steht die jährliche Fastenaktion der evangelischen Kirche unter dem Motto „7 Wochen ohne...“.

Sieben Wochen, 40 Tage das ist der Zeitraum zwischen Aschermittwoch und Ostern. Für die einen gehört das regelmäßige Fasten zu einem gesunden Lebensstil einfach dazu, bei anderen regt sich eher Widerstand, wenn sie an Verzicht denken: „Warum soll ich mich einschränken? Das tue ich doch eh schon an so vielen Stellen.“

Bei den Fastenaktionen der evangelischen Kirche geht es aber nicht um die negative Seite des bloßen Verzichts. Es geht vielmehr um die positive Seite, den Gewinn, den ich persönlich daraus ziehen kann, wenn ich bewusst etwas sein lasse. Im letzten Jahr rückte die Aktion etwa die Spielräume in den Blick, die dort entstehen, wo anderes mich begrenzt.

Für mich ist es dieser Perspektivwechsel, das bewusste Einnehmen eines anderen Blickwinkels, der die Fastenzeit jedes Jahr aufs Neue interessant macht.
Während ich sonst häufig in meinen Routinen lebe und der Alltag sich an einigen Stellen so anfühlt, als würde er automatisch ablaufen, fordert die Fastenzeit es geradezu ein:

Mach etwas anders als sonst!

Um diese Routinen zu durchbrechen, braucht es Übung. Denn wie schnell sind wir dabei, etwas nicht weiter zu probieren, wenn es nicht sofort klappt?

Die Fastenaktion in diesem Jahr schließt genau an diese Frage an. Sie motiviert: Weitermachen! Noch einmal versuchen und nach und nach wird es besser. Sie steht unter dem Motto „Üben! 7 Wochen ohne Stillstand“. Sie erinnert daran, dass Jesus nach seiner Taufe durch Johannes im Jordan 40 Tage in der Wüste gewesen ist. In dieser Wüstenzeit hat er auch etwas anders gemacht. Er hat sich vorbereitet und ausprobiert, ob er den Weg, der vor ihm liegt, den Weg mit Gott, gehen kann.

Naja: Übung macht die Meisterin.
Ich wünsche Ihnen und Euch eine Zeit, die nicht stillsteht, eine Zeit des Einübens und Ausprobierens auch von Neuem in diesem noch jungen Jahr.

Ihr Pastor
Robert Schnücke-Melcher

Zurück an die Schule

Das neue Jahr begann leider gleich mit einem Abschied. Am 16. Januar wurde Pastorin Christa Haar-Rathjen in einem feierlichen Gottesdienst nach fast genau 7 Jahren von ihren Aufgaben in den Gemeinden Fredenbeck und Mulsum durch Superintendent Dr. Marin Krarup entpflichtet.

Auch wenn die Kirche in dieser Zeit nicht voll besetzt sein konnte, trugen besonders die mitwirkenden Musikerinnen dazu bei, dem Gottesdienst einen gebührenden Rahmen zu geben.

In diesen Abschied mischen sich Traurigkeit und Wehmut aber auch Aufbruchsstimmung. Pastorin Christa Haar-Rathjen führt ihr neuer Weg zurück an die Schule. Nachdem sie ihre Pastorinnen-Laufbahn an einer Berufsschule begann, übernimmt sie zum 1. Februar die Stelle als Schulpastorin am Aue-Geest-Gymnasium in Harsefeld.

Nicht nur die Menschen aus ihren Pfarrbezirken werden sie vermissen, auch in den

Gemeindegruppen und im Kirchenvorstand wird ihr Weggang spürbar werden.

Wir alle sind dankbar, dass wir ein Stück des Weges gemeinsam gehen konnten. Im Abschiedsgottesdienst wurde ihr viel Dankbarkeit entgegengebracht und gute Wünsche für die Zukunft mit auf den Weg gegeben.

Für uns als Gemeinden bedeutet ihr Weggang erst einmal wieder eine Vakanz. Um diese Lücke etwas zu schließen, stellen wir in diesem Heft auch den Pastor im Ruhestand Edzard Siuts vor, der einen Gastdienst in unseren Gemeinden übernimmt. Die Kirchenvorstände Fredenbeck und Mulsum beraten derzeit gemeinsam intensiv über die Wiederbesetzung der Stelle, die voraussichtlich spätestens 2023 um 50 % gekürzt wird, so dass auf jede Gemeinde nur noch 25 % Stellenanteil entfallen werden.



Christa Haar-Rathjen bedauert, dass sie sich nicht von allen persönlich verabschieden konnte und bedankt sich auf diesem Wege für die vielen Grüße und guten Wünsche, die sie erreicht haben.



Herzliche Einladung zum BOXENSTOPP

Boxenstopp - das ist der etwas andere Gottesdienst - der schon eine lange Tradition in der Kirchengemeinde Fredenbeck hat.

Am **27. Februar um 19 Uhr** lädt das Vorbereitungsteam dazu wieder einmal in die Martin-Luther-Kirche ein.

Der Titel lautet:

Mit leichtem Gepäck - kommt man einfach besser voran.

In diesem Gottesdienst wird die Band Ich-thys die musikalische Begleitung übernehmen.

Leider wird es aufgrund der Pandemie nicht - so wie es eigentlich für den Boxenstopp üblich ist - eine Erlebniszeit geben. Dafür gibt es anderes Schönes!

Der Gottesdienst findet unter der 2G-Regel und mit FFP2 Maske statt.

Heide Wehling-Keilhack

**BOXENSTOPP - Gemeinsamer Gottesdienst mit Fredenbeck in Fredenbeck
27.Februar, 19.00 Uhr**

Um Anmeldung im Kirchenbüro Fredenbeck (04149-8055) wird gebeten.



Tag des Kirchenkreises am 19.06.22

Mitsingen im Projektchor im Juni

Man nehme: Einen Sommertag, ein gemeinsames Fest und Menschen, die Lust haben, mitzumachen! Der Kirchenkreis Buxtehude lädt am 19.06.22 zu einem Tag des Kirchenkreises.

In den Gemeinden des Kirchenkreises werden verschiedene Aktionen stattfinden und zum Abschluss gibt es einen gemeinsamen Gottesdienst unter freiem Himmel in Harsefeld.

Dafür werden Sängerinnen und Sänger für einen Projektchor gesucht. Die Leitung hat Kreiskantorin Sybille Groß. Der Chor musiziert mehrstimmig gemeinsam mit den Bläserinnen und Bläsern des Kirchenkreises Buxtehude unter Leitung von Landesposaunenwart Reinhard Gramm. Die Noten werden vorab zur Vorbereitung zur Verfügung gestellt.

Die Proben finden an folgenden Terminen statt:

**08./15.06., jeweils 20-21.30 Uhr;
17.06., 19.30-21.00 Uhr;
18.06., 10.30-13.00 Uhr**

Der Abschlussgottesdienst findet statt am 19.06.22 um 16.30 Uhr in Harsefeld.

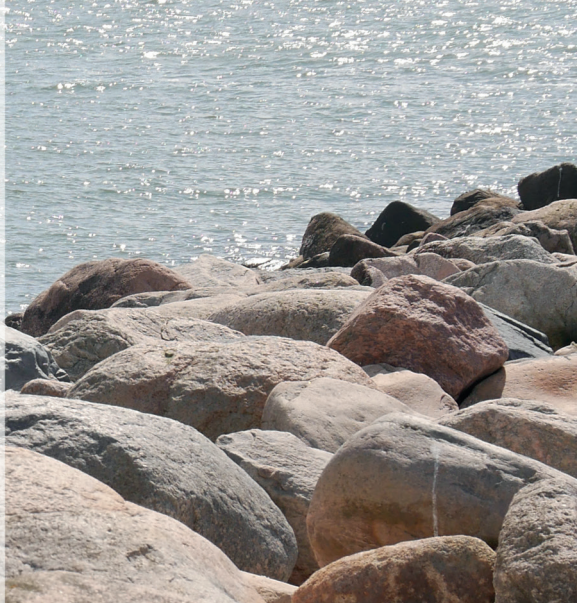
Die Proben finden an wechselnden Orten in Buxtehude, Apensen und Harsefeld statt.

Eine Anmeldung kann erfolgen über **kreiskantoratbuxtehude.wir-e.de** oder Sie nehmen einfach Kontakt auf zu Kreiskantorin Sybille Groß **sybille.gross@evlka.de**.

Monatsspruch März 2022

*Hört nicht auf,
zu beten und zu flehen!
Betet jederzeit
im Geist;
seid wachsam,
harrt aus und
bittet für alle Heiligen.*

Epheser 6,18



Jörg Klintworth Bestattungen

24 Stunden erreichbar:
04149 - 343 & 0171 - 48 34 130

Ihr Bestatter für Stade & Umgebung
Erd- | Feuer- | See- | Waldbestattung
Seit 1896 | heute in fünfter Generation



Als Pastor zu Gast in Ihrer Gemeinde

Bis Ende April werde ich versuchen mitzuhelfen, die Lücke, die Frau Pastorin Haar-Rathjen mit ihrem Weggang hinterlässt, zu überbrücken.

Manche werden sich vielleicht noch dunkel daran erinnern, dass ich nach dem Weggang von Pastor Blömer im Winterhalbjahr 2018/19 bereits in Fredenbeck und ab und an auch in Musum als Gastpastor während der damaligen Vakanzzeit tätig war.

Seit dreieinhalb Jahren bin ich im Ruhestand und lebe mit meiner Frau in Rosengarten/ Nenndorf. Die überwiegende Zeit meiner aktiven Dienstjahre war ich im Landkreis Nienburg/ Weser als Gemeindepastor tätig.

Aber auch Heiligenrode bei Bremen, der Bardowicker Dom und sechs Jahre Deutsche Auslandsgemeinde in Bogotá (Kolumbien) gehören zu meiner Lebensgeschichte.

Mit Eintritt in den Ruhestand habe ich mir eine Praxis für Lebensberatung und Paartherapie in Tötensen aufgebaut und daneben verschiedene Vertretungen als Gastpastor geleistet.

Ich freue mich darauf, mit Ihnen in den nächsten drei Monaten den einen oder anderen Gottesdienst zu feiern und Sie bei frohen, aber auch traurigen Anlässen zu begleiten.

Sie erreichen mich am besten über mein Handy: 0162 3668059 oder E-Mail: siuts@gmx.de

**Seien Sie behütet!
Ihr Gastpastor Edzard Siuts**



Pastor i. R. Edzard Siuts

Ihr Weg zum Traumhaus



**H. WIEBUSCH
BAUUNTERNEHMEN**



Rübenkamp 24 · 27449 Kutenholz - Mulsum
Tel. 0 47 62 / 18 41 59 · www.h-wiebusch.de

Wir sind für Sie da!



Niedersachsen Apotheke Kutenholz

Mehmet Arslan

Bestell-Service:

Tel.: (04762) 8060 FAX: 2201

backoffice.niedersachsen.apo@gmail.com

Seniorenpflegeheim *Niedersachsenhof*



25 Einzelzimmer, gemütliche
familiäre Atmosphäre, Fahrstuhl, Sonnen-Terrasse,
Urlaubs- und Kurzzeitpflege

Ulmenstraße 6-8 27449 Kutenholz

Tel. 0 47 62 / 10 38

Seniorenpflegeheim *Ulmenhof*



26 Einzel- und 3 Doppelzimmer
barrierefreie Bäder, Betreuungsprogramm,
hauseigene Küche, Fahrstuhl, Terrasse, Sinnesgarten

Ulmenstraße 4 27449 Kutenholz

Tel. 0 47 62 / 80 90

Altkleidersammlung durch die Deutsche Kleiderstiftung

Das Spangenberg-Sozialwerk Deutsche Kleiderstiftung stellt sein Konzept aus Arbeitsschutz- und Klimaschutzgründen um.

Ab sofort finden durch die Kirchengemeinden keine Altkleidersammlungen in Plastiksäcken mehr statt. Auf eine Kleiderspende unter dem Motto „für Wärme und Würde“, bei der ausschließlich Kleidung gesammelt wird, die sauber und im Wert sehr gut erhalten ist, muss niemand verzichten: Unter

www.kleiderstiftung.de

können Sie sich einen QR-Code zum Versand herunterladen oder einen Versandaufkleber ausdrucken und ein Paket mit Altkleidern (bitte plastikfrei) packen und versandkostenfrei an die Deutsche Kleiderstiftung senden.

Das Spangenberg-Team bedankt sich für die bisherigen Spenden und alle Unterstützung aus den Kirchengemeinden!



7 WOCHEN OHNE

Üben!

SIEBEN WOCHEN OHNE STILLSTAND
2. MÄRZ BIS 18. APRIL 2022

Die Fastenaktion der evangelischen Kirche 2022

edition  chrismon



Kunstgewerbe & Geschenkartikel



Landhausmöbel

Massivholzmöbel in Wildeiche, Kernbuche und Kiefer

Gute Qualität zum kleinen Preis

Möbel Bube, Kutenholz

Fredenbecker Straße 5 www.moebel-bube.de 04762 / 329

Florist Judel

Moderne Floristik Trauerbinderei



Öffnungszeiten:

Mo 9-12 und 14-18 Uhr
Di 9-12 und 14-18 Uhr
Mi 9-12
Do 9-12 und 14-18 Uhr
Fr 9-12 und 14-18 Uhr
Sa 9-12

Tel.: 04762 - 184 199
Willaher Moorweg 1
27449 Mulsum

Bestattungen Fitschen



Kompetenz und Vertrauen

27449 Kutenholz
Neue Straße 12

Tel. 04762 - 82 00

Mobil 0170 - 90 67 26 5

www.bestattungen-fitschen.de

Tag und Nacht erreichbar

Abschied aus den Seniorenheimen

Vor fast genau 7 Jahren, am 1. März 2015 habe ich meinen Dienst als Altenheimseelsorgerin aufgenommen.

Der „Logehof“ in Mulsum und die beiden Häuser „Ulmenhof“ und „Niedersachsenhof“ in Kutenholz gehörten zu meinem Bezirk.

In all den Jahren habe ich viele ältere Menschen kennenleren dürfen, habe sie begleiten dürfen, manche auch bis zum Tod.

Wir haben in allen Häusern Gottesdienste gefeiert und auch manche fröhliche Kaffeetafel zusammen gestaltet.

Wir haben zusammen gelacht und manchmal auch geweint.

Corona hat in den letzten Jahren manches schwierig gemacht, trotzdem durfte ich doch fast immer in die Häuser, wenigstens um die Bewohner dort zu besuchen.

Mich persönlich hat diese Arbeit unglaublich bereichert. Es war so schön, Sie alle kennenlernen zu dürfen.

*Danke, dass ich an Ihrem
Leben etwas teilnehmen
durfte.*



Nun geht diese Zeit leider zu Ende.

Zum 1. Februar werde ich aus dem Dienst der Altenheimseelsorgerin ausscheiden und in Harsefeld nun eine ganze Pfarrstelle übernehmen. Dies alles auch nur noch bis Ende des Jahres, denn dann werde ich in den Ruhestand versetzt.

Ich möchte mich bei den Heimleitungen bedanken, danke für alle offenen Türen, danke auch für alle Unterstützung durch die Mitarbeiter*innen in den Häusern. Der Abschied von Ihnen allen fällt mir schwer!

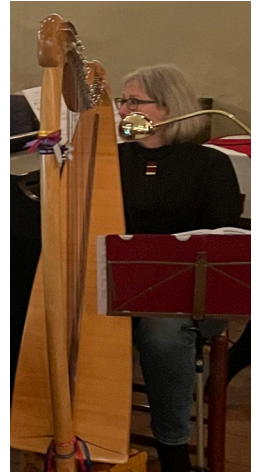
**Bleiben Sie alle behütet und
Gott befohlen!**

Ihre Pastorin Hanna Rothermundt



Pastorin Hanna Rothermundt

4. Advent mit Gospel&more



Am 4. Advent war es soweit: Im Musikalischen Gottesdienst mit Lektor Jens Both konnte unser gemeinsamer Chor Gospel&more endlich wieder auftreten - unter 2G-Regeln. Marina Vollmann erfüllte die Kirche mit sanften Harfenklängen und Helma Wiebusch-Rogge spielte die Orgel. Eine wunderbare Einstimmung auf das Weihnachtsfest!

Weihnachtsbaum und Krippe erfreuten uns vom 3. Advent bis ins neue Jahr hinein. Vielen Dank allen fleißigen Händen!



Impressionen Heiligabend



Dem schlechten Wetter zum Trotz, es waren wunderbare Andachten in den Dörfern der Kirchengemeinde. Die Engel Pluriel und Ariel haben noch rechtzeitig zur Bescherung den Weg nach Hause antreten können.

So hoffentlich auch alle Besucher*innen. ;-)

Wir danken den Musiker*innen und allen freiwilligen Helfer*innen für die Unterstützung.



Regionaler Jugendgottesdienst am 17. November 2021

Zum Buß- und Betttag 2021 haben Kaya, Jacob, Leonie und Tamira einen regionalen Jugendgottesdienst vorbereitet und durchgeführt.

Ein Engel hat Bente durch den ganzen Tag begleitet - immer mit der Frage: „Wie geht es dir?“. Vom Frühstück, über die Schule, einem Gespräch mit der besten Freundin, im Auto bis zum Jugendgottesdienst -

der Engel war immer dabei und hat geschaut, wem Bente eigentlich was für eine Antwort auf die Frage gibt.

Außerdem wurden im Gottesdienst Uda Pfränger und Jacob Bluschke im Mitarbeiterkreis (MAK) in Mulsum begrüßt.

MAK Weihnachtsfeier am 21.12.2021

Zum Abschluss des Jahres haben wir uns mit den MAK's (Mitarbeitendenkreise) aus Mulsum und Fredenbeck zusammen zu einer Weihnachtsfeier getroffen.

Gut versorgt waren wir durch ein vielfältiges Mitbring-Bufferet mit allerlei Leckereien. Von Pizzaschnecken über Donuts bis hin zu frischem Baguette war alles dabei.

Zu Beginn haben wir gemeinsam eine Andacht gefeiert und uns kennengelernt. Danach ging es mit Karaoke, Billard, Quatschen, Tischkicker und Fotos machen weiter.

Ein rundum gelungener Abend mit viel Austausch zwischen den beiden Kirchengemeinden.

KU 8 - Weihnachtsfeier 2021

Bei der Weihnachtsfeier der KU 8 Konfis wurde der Geburtstag von Jesus gefeiert. Eine Andacht, Punsch, Geschenke und eine weihnachtliche Fotobox durften natürlich nicht fehlen.

Die ganz dunkle Kirche wurde nach und nach zu einem strahlenden Ort zum Wohlfühlen - mit Diskokugel, Kerzen und einem erleuchteten Weihnachtsbaum.

Was bei den Konfis auf gar keinen Fall an Weihnachten fehlen darf,

ist vor allem gutes Essen, schöne Beleuchtung und Geschenke.

Sie finden allerdings auch die Ferien, das Kekse backen und die besinnliche Stimmung im Kreise der Familie wichtig.

Wir freuen uns auf weitere lustige KU-Stunden und eine tolle Freizeit im März!

#wohlfühlen - Aktionen für 10-13 jährige

Wir wollen uns so richtig #wohlfühlen in den Kirchengemeinden Fredenbeck und Mulsum. Darum starten wir von Januar bis April ein paar Aktionen. Du bist zwischen 10 und 13 Jahren alt? Dann schau mal fix unter: www.ej-buxtehude.de vorbei und melde dich für deine Lieblingsaktionen an! Wählen kannst du zwischen:

einer Kreativwerkstatt (23.02.),
einem Mario-Kart Nachmittag (30.03.)
und einem Kinoabend (29.04.)



Alle Artikel von Felina Jüttmann



Unsere Musik

Mit einem Smartphone kann jeder immer und überall Musik hören. Durch Online-Musikdienste sind CDs und Schallplatten fast Geschichte. Als mir eine CD von Musikern unserer Kirchengemeinde geschenkt wurde, ist mir das nochmals aufgefallen.

An die letzte Livemusik konnte ich mich sofort erinnern. Die Gemeinde hat mitgesungen und geklatscht - ein harmonisches Gemeinschaftserlebnis. Oft strömt schon beim Öffnen der Kirchentür die Musik aus der Kirche. Ich werde eingestimmt und zum Mitmachen eingeladen. Wenn Brautpaare und Konfirmanden festlich einziehen, bilden die kräftigen Klänge unserer Röver-Orgel eine Klangsäule und begeistern mich so, dass ich gleich mit einstimmen möchte.

Seit der Reformationszeit ist das Singen ein Herzensanliegen von uns Protestanten. Unsere Lieder wecken Gefühle, stärken den Glauben und die Gemeinschaft. Mit einem Lied auf den Lippen fällt es leichter, zu glauben, zu klagen, zu zweifeln, zu loben und zu vertrauen. Ein modernes Kirchenlied erzählt: „Gott spricht zu uns sein schönstes Wort: In ihm geht er uns entgegen und ruft einen jeden bei seinem Namen... hat leise und sanft das Schweigen gebrochen, mit seinem Klang die Nacht erfüllt.“

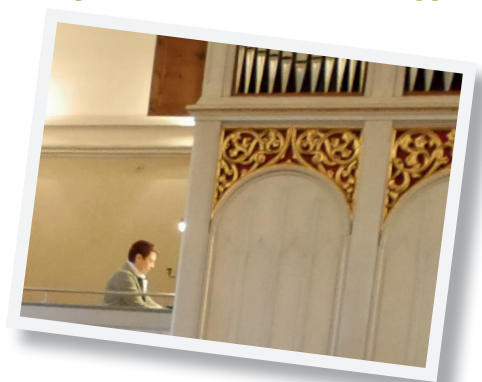
Jede weitere Strophe macht uns aufmerksamer für die Anliegen der Kirchenmusik: In unterschiedlichen Stilrichtungen stellen wir die Gesänge zu einer Gottesdienstordnung mit Psalmen, Lobliedern, liturgischen Gesängen und Segensliedern zusammen.

So schlägt die Musik während des Gottesdienstes eine Brücke zu Gott.

Längst hat die Wissenschaft gezeigt, dass Musik uns Menschen gesünder, freundlicher, offener und glücklicher machen kann - was für ein Geschenk. Deshalb erneuert sich die Kirchenmusik als Kulturgut im gemeinsamen Singen von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen immer wieder. Wenn ich mir diese Kultur vergegenwärtige, nehme ich den Rhythmus mit in meinen Alltag bis zum nächsten Gottesdienst mit Livemusik. Zum Beispiel mit einem Psalm, in Brasilien vertont, der Rhythmus auf dem Cajon geschlagen, in dem es heißt: „Ich sing dir mein Lied, in ihm klingt mein Leben. Den Rhythmus, den Schwung hast du mir gegeben von deiner Geschichte, in die du uns mitnimmst, du Hüter des Lebens. Dir sing ich mein Lied.“

Auch wenn wir derzeit aus Rücksichtnahme mit dem Singen vorsichtig sind, dürfen Sie gerne den munteren Tönen der Orgel im Gottesdienst lauschen. Ich nenne sie Musik *FürDich*, zum Mitnehmen in Ihren Alltag. Bis zum nächsten Gottesdienst.

Ihre Organistin Helma Wiebusch-Rogge



Weltgebetstag in der St. Petri Kirche

Verreisen Sie gerne? In Pandemiezeiten ist das vielleicht eine komische Frage.

Ein sicheres Angebot, in nahe und auch fernere Länder und Kulturen einzutauchen, bietet der Weltgebetstag. Kuba, die Philippinen, Surinam, Bahamas, Libanon, Kamerun, Frankreich, Slowenien, Israel, Ägypten und viele mehr waren bereits Thema.

Die Weltgebetstagsgottesdienste laden die Menschen dazu ein, in andere Welten einzutauchen, die Sorgen und Nöte, aber auch die Hoffnungen und die Freude anderer Menschen aus verschiedensten Erdteilen zu erleben.

Diese Gottesdienste werden mit Musik und Texten aus dem jeweiligen Land gefeiert, die Frauen aus ihnen zusammenstellen.

In diesem Jahr ist das Land, beziehungsweise sind die Länder, nicht so weit entfernt. Es sind England, Wales und Nordirland. 33 Frauen zwischen 23 und 84 Jahren kamen aus verschiedenen Konfessionen, beruflichen Zusammenhängen und mit unterschiedlichen ethnischen Hintergründen zusammen, um gemeinsam eine Liturgie sowie die Materialien zu entwickeln - eine echte Herausforderung.



Eine der Teilnehmerinnen sagte dazu:

„Wie erklären Sie mit wenigen Worten, dass Großbritannien nicht England ist, dass die Republik Irland nicht im Vereinigten Königreich liegt, Nordirland aber schon, und dass Schottland im Vereinigten Königreich liegt, aber nicht zu diesem Nationalkomitee gehört? Und das ist nur der Anfang...“

Diese unterschiedlichen Perspektiven sind in die Gottesdienstmaterialien eingeflossen. Die Frauen, die den Gottesdienst entworfen haben, stellen ein Prophetenwort Jeremias an die Exilierten in Babylon ins Zentrum: „Denn ich weiß wohl, was ich für Gedanken über euch habe, spricht der HERR: Gedanken des Friedens und nicht des Leides, dass ich euch gebe Zukunft und Hoffnung.“

Diese Hoffnung wollen sie thematisieren und weitergeben. Sie fragen: Wer fühlt sich in unseren Ländern wie im Exil? Drei Frauen erzählen ihre Geschichten und lassen die Gottesdienstbesucher*innen an ihrer Hoffnung teilhaben.

Vielleicht haben Sie Lust bekommen, sich in diesem Jahr darauf einzulassen und diese Reise nach England, Wales und Nordirland gemeinsam mit uns zu unternehmen.

Der Gottesdienst zum Weltgebetstag findet am Freitag, dem 4. März um 19 Uhr in der St. Petri Kirche statt.



Verpackungen - schütze mit uns, was wichtig ist!

Forme deine Zukunft bei uns in einem der sieben Ausbildungsberufe.



- » Industriekaufmann/frau «
- » Industriemechaniker/in «
- » Elektroniker/in «
- » Verfahrensmechaniker/in «
- » Werkzeugmechaniker/in «
- » Fachinformatiker/in «
- » Technische(r) Produktdesigner/in «

Duales Studium ist eher dein Ding? Geht mit uns auch!
 Send deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bitte per Mail an uns:



RPC Verpackungen Kutenholz GmbH
 Vera Neumann: bewerbung@rpc-kutenholz.com

Berry Superfos Bremervörde Packaging GmbH
 Jana Sierck: j.sierck@rpc-beboplastik.de

Buchhandel Hanna Höft

Im Lakum 19 · 27449 Kutenholz

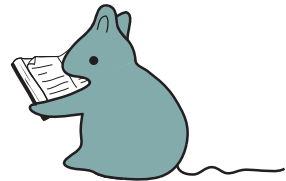
über 20 Jahre

24 Stunden Service
 auch Spiele, DVDs, Antiquariat

Telefon +49 (0) 4762 921103
 Telefax +49 (0) 4762 921104
 E-Mail info@buchmaus.com

www.buchmaus.com

Öffnungszeiten Buchlounge: nach Vereinbarung



Hinweis auf Datenschutz

In der PetriPost und auf der Homepage der St. Petri Kirche Mulsum werden Taufen, Konfirmationen, Trauungen und Bestattungen mit Namen, ggf. Anschriften, sowie Tag und Ort des Ereignisses veröffentlicht.

Sollten Sie das nicht wünschen,
 haben Sie die Möglichkeit, der Veröffentlichung zu widersprechen.

Bitte reichen Sie Ihren Widerspruch bis zum nächsten Redaktionsschluss schriftlich beim Kirchenvorstand oder beim Pfarramt ein.

Thementag für Männer im Sprengel Stade

Wie man(n) in eine Krise hineinkommt und wie wieder heraus

Krisen gehören zum Leben. Einige speziell männliche Reaktionen machen eine Krise noch schlimmer, und andere helfen wirksam bei der Lösung und späteren Verarbeitung einer Krise. Welche sind das? Wie vermeiden wir, dass wir im Reflex und ohne Überlegung handeln, wenn es schwierig wird? Und wie können wir sogar persönlich gestärkt aus vorherigen Krisen hervorgehen? Zusätzlich soll und kann unser Glaube bei der Bewältigung schwieriger Situationen sehr helfen. Wie könnte das konkret aussehen?

Um diese Fragen soll es an diesem Tag gehen. Zum Einbringen persönlicher Erfahrungen der einzelnen Teilnehmer wird genügend Raum zur Verfügung stehen.

Termin: Sonnabend, 05. März 2022, 10 bis 16 Uhr

Veranstaltungsort: Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Buxtehude

Zielgruppe: Männer und an der Männerarbeit Interessierte

Teilnahmebeitrag: 20 Euro (inklusive Mittagessen und Tagungsgetränke)

Leitung: Dr. Wolfgang John, Pastor Thomas Haase

Anmeldung: E-Mail: sup.buxtehude@evlka.de, Telefon: 04161-747937
Anmeldung bis 27. Februar 2022

Vorschau

MiniMax im Gemeindehaus

Im Gemeindehaus in Mulsum trifft sich regelmäßig eine Gruppe Männer und Frauen, die Spaß am Hobby „Modellisenbahn“ haben. Am Himmelfahrtstag stellt sich die Gruppe mal wieder der Öffentlichkeit vor.

Es wird eine große Modellbahn von ca. 30-40 m Länge aufgebaut. Jeder hat dann die Gelegenheit, sich diese große Modellbahn anzusehen. Der Eintritt ist frei. Ob es Kaffee & Kuchen geben wird, kann nur kurzfristig entschieden werden. Es gelten die entsprechenden Coronaregelungen.

Vorschau

Jugendfreizeit - Niederlande

In der nächsten Ausgabe der PetriPost werden wir über die Jugendfreizeit in den Niederlanden informieren. Wer nicht bis dahin warten möchte, findet schon jetzt alle Informationen unter:
www.ej-buxtehude.de.

Datum: 22.-29.07.2022

Altersgruppe: 13-15 Jahre

Ort: Ommen, Niederlande

Unterbringung: Haus mit Mehrbettzimmern

Verpflegung: Vollverpflegung

Kosten: 329.00 €

Anmeldeschluss: 15.05.2022

Automobile

Schulz & Holst GbR

Heerloge 26 • 27449 Kutenholz-Mulsum

Fon: 04762 | 23 91 • Fax: 23 95

**Verkauf u. Vermittlung aller Fabrikate
Reparaturen aller Fabrikate
Unfall-Instandsetzung
Tuning**

Schulz-Holst@gmx.de • www.SchulzHolst.de

Ihre Pflege zu Hause

PFLEGETEAM
Herbstzeit
GmbH

Zur Loge 27 • 27449 Kutenholz/Mulsum

Tel. (04762) 36 39 613

Getauft wurden:

Aus Datenschutzgründen gelöscht



Kirchlich bestattet wurden:

Aus Datenschutzgründen gelöscht



Wer Interesse an einer dieser Gruppen hat, möge sich bitte mit dem/der Ansprechpartner/in in Verbindung setzen.

Erwachsene

Männerfrühstück

an jedem letzten Mittwoch im Monat
09.00 - 11.15 Uhr, GH Mulsum
Herbert Herrmann, Tel.: 04762-1005

Männerkochen „Coq au Vin“

an jedem letzten Montag im Monat
18.00 Uhr, GH Fredenbeck
Ralph Benn, Tel.: 04149-2319418

Frauenfrühstück

an jedem zweiten Donnerstag im Monat
09.00 - 11.00 Uhr
GH Kutenholz/Mulsum im Wechsel
Kati Pfennigwerth, Tel.: 04149-8908

Feierabendkreis

an jedem ersten Freitag im Monat
14.30 Uhr
GH Kutenholz/Mulsum im Wechsel
Pfarramt, Tel.: 04762-8039

EIPaSo

Gesprächsabend
an jedem letzten Dienstag im Monat,
Ort und Zeit bitte erfragen bei:
Jens Both, Tel.: 04762-534

MiniMax

Modelleisenbahn-Bastelabend,
immer 14-tägig dienstags in den
geraden Kalenderwochen.
18.30 Uhr im GH Mulsum
Herbert Herrmann, Tel.: 04762-1005

Das Nähkästchen

Frauen treffen sich mittwochs um 19.00 Uhr
zum Nähen mit eigener Nähmaschine
im Gemeindehaus Mulsum.
Termine: immer 14-tägig in den
geraden Kalenderwochen.
Irmgard Klintworth, Tel.: 04762-1005

Die Telefon Seelsorge informiert:
"Auch in der Krise sind wir rund um die Uhr erreichbar!"



TelefonSeelsorge

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.
TelefonSeelsorge Elbe-Weser

Hier finden Sie Jemanden,
mit dem Sie reden können.

Telefon 0800/1110111
oder 0800/1110222

Chat: www.telefonseelsorge-elbe-weser.de

Kostenfrei rund um die Uhr.

Postfach 1121,

27620 Geestland - Bad Bederkesa

Email: TS.Elbe-Weser@evlka.de

www.telefonseelsorge-elbe-weser.de

Wenn Sie selbst, nach
gründlicher Ausbildung, Hilfe
anbieten und Jemandem
zuhören möchten,
erhalten Sie unter
Telefon 04745-6029
umfassende Informationen.

Kinder & Jugendliche

Schularbeitenhilfe

Kutenholz

in der Schulzeit an jedem Dienstag,
Mittwoch und Donnerstag
13.30 - 14.15 Uhr
Grundschule Kutenholz
für Kinder der 1.- 4. Klasse
Heike Götzke, Tel.: 04762-8544

Eltern-Kind Gruppe

an jedem Dienstag
09.00 - 11.00 Uhr, GH Mulsum
Norma Gerloff , Tel: 01522-3660736

Kinder-Basteltreff

an jedem Freitag
15.30 - 17.00 Uhr, GH Mulsum
Susanne Stange, Tel.: 0151-20088995

Schularbeitenhilfe Mulsum

in der Schulzeit an jedem Montag
und Mittwoch
13.15 - 14.15 Uhr
Gemeindehaus Mulsum
für Kinder der 1.- 4. Klasse
Heike Götzke, Tel.: 04762-8544

Jugendtheater

an jedem Freitag
19.00 - 20.30 Uhr, GH Mulsum
Heike Götzke, Tel.: 04762-8544

Jugend-Mitarbeiterkreis

am ersten Montag im Monat
GH Mulsum und
am dritten Dienstag im Monat
GH Kutenholz; von 19.00 - 21.00 Uhr
Karen Seefeld, Tel.: 0157-33975215

Musik & Rhythmus

Afrikanisches

Trommeln „Alafia“

am 1. und 3. Montag im Monat
19.00 Uhr, GH Kutenholz
Epi Yeyi, Tel.: 04762-183701
Margret Lindemann, Tel.: 04762-8137

Afrikanisches Trommeln

für Kinder

am 1. und 3. Montag im Monat
18.00 - 18.45 Uhr, GH Kutenholz
Epi Yeyi, Tel.: 04762-183701

Starke Kinder Kirchenchor

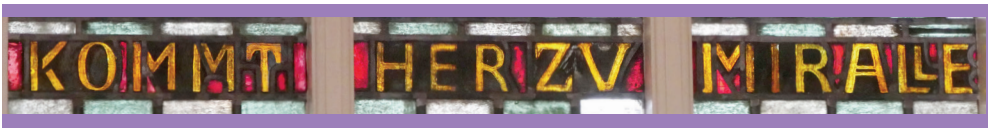
an jedem Donnerstag
15.30 - 16.15 Uhr, GH Kutenholz
Jessica Meyer, Tel.: 04762-1840496
Sandra Thien, Tel.: 04762-3639394

Gospel&more

an jedem Mittwoch um 20.00 Uhr
Sam Eu Jakobs, Mail: sameu.j@gmail.com

13. Februar Septuagesimae	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen Pastor Robert Schnücke-Melcher
20. Februar Sexagesimae	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Robert Schnücke-Melcher
	11.15 Uhr	Taufgottesdienst Pastor Robert Schnücke-Melcher
27. Februar Estomihi	19.00 Uhr	Boxenstopp Gottesdienst in Fredenbeck Boxenstopp-Team und Pastorin Heide Wehling-Keilhack
04. März Freitag/ Weltgebetstag	19.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst mit Fredenbeck in Mulsum Anke Zimmermann, Kati Pfennigwerth und Pastorin Heide Wehling-Keilhack
06. März Invokavit	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Robert Schnücke-Melcher
13. März Reminiszere	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen Pastor Robert Schnücke-Melcher
20. März Okuli	10.00 Uhr	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*innen Karen Seefeld, Feline Willmann und Pastorin Christa Haar-Rathjen
		Nur für Konfirmand*innen und ihre Angehörigen
27. März Lätare	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor i.R. Edzard Siuts
29. März Dienstag	19.00 Uhr	Passionsandacht im Dorfgemeinschaftshaus Aspe
31. März Donnerstag	19.00 Uhr	Passionsandacht im Sporthaus Essel
03. April Judika	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Robert Schnücke-Melcher
05. April Dienstag	19.00 Uhr	Passionsandacht im Gemeindehaus Kutenholz
07. April Donnerstag	19.00 Uhr	Passionsandacht in der Friedhofskapelle Schwinge

10. April Palmarum	10.00 Uhr	Gottesdienst Lektor Jens Both
14. April Gründonnerstag	18.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft) Pastor Robert Schnücke-Melcher
15. April Karfreitag	15.00 Uhr	Gottesdienst zur Sterbestunde Jesu Pastor Robert Schnücke-Melcher
17. April Ostersonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Robert Schnücke-Melcher
18. April Ostermontag	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor i.R. Edzard Siuts
24. April Quasimodogeniti	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Robert Schnücke-Melcher
01. Mai Misericordiasdomini	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Robert Schnücke-Melcher
08. Mai Jubilae	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Robert Schnücke-Melcher



Kindergottesdienste

Das KiGo-Team stellt fleißig bunte Bastelpakete zusammen. Diese können an folgenden Terminen

12.02. } von 10:00-10:30 Uhr im GH Mulsum und
 12.03. } von 11:00-11:30 Uhr im GH Kutenholz
 abgeholt werden.



Pfarramt I

Pastor Robert Schnücke-Melcher
Tel.: 04762-8039
mobil: 0176-70363515
E-Mail:
robert.schnuecke-melcher@evlka.de

Pfarramt II vertretungsweise

Pastor i. R. Edzard Siuts
mobil: 0162-3668059
E-Mail: siuts@gmx.de

Küster

Andreas Dreier
mobil: 0176-43830725

Diakonin

Karen Seefeld
Hauptstraße 27, 27449 Kutenholz
mobil: 0157-33975215
E-Mail: karen.seefeld@ej-buxtehude.de

Pfarrbüro

Maren Wallisch
An der Kirche 10, 27449 Mulsum
Tel.: 04762-8039 - Fax: 04762-1027
E-Mail: kg.mulsum-i@evlka.de

Öffnungszeiten

Mi: 09.00 - 12.00 Uhr
Fr: 13.30 - 16.30 Uhr

Bei Fragen können Sie sich auch an den Kirchenvorstand wenden:

Kutenholz

Both, Jens 04762-534
Burfeind, Johann 04762-8133
Pfränger-Heins, Bärbel 04762-9230878

Schwinge

Bluschke, Torsten 04149-933617
Stubbe, Ulrike 04149-93065

Essel

Matiszik, Ivonne 04762-183383

Mulsum

Bardenhagen, Alena 04762-1847725
Eckstein, Astrid 04762-1848701
Höft, Heinz-Erich 04762-1009
Meyn, Vera 04762-2326

Spendenkonto:

IBAN: DE 40 2415 1116 0000 3602 55 BIC: NOLADE21STK

St. Petri im Internet: www.kirche-mulsum.de

Impressum:

Herausgeber: Kirchenvorstand der St. Petri Kirchengemeinde Mulsum,
An der Kirche 10, 27449 Mulsum - Auflage: 2670
Redaktion: Robert Schnücke-Melcher (v.i.S.d.P.), Vera Meyn, Ivonne Matiszik
Layout: Ivonne Matiszik - **Druckerei:** Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 28.03.2022



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Wasser ist Leben

Mose zieht mit den Israeliten durch die trockene Wüste. Sie zweifeln an Gott. Mose macht sich Sorgen. Sie dürfen nicht verdursten! Er betet zu Gott: „Herr, was kann ich tun?“ Gott sagt: „Schlage mit deinem Stab an diesen Felsen.“ Mose befolgt Gottes Rat: Plötzlich sprudelt frisches Wasser aus dem Stein! Mose und die Israeliten sind überglücklich. Sie freuen sich über das Wasser und die Liebe Gottes.



2. Buch Mose 15,22-27 und 17,1-7



Was ist flüssiger als Wasser?
Die Hausaufgaben, die sind überflüssiger

Freude auf dem Fensterbrett

Setze einige Narzissenzwiebeln mit der Spitze nach oben in eine mit Steinen gefüllte Schale. Fülle die Schale bis zur Unterseite der Zwiebeln mit Wasser. Stell die Schale für zwei Wochen an einen kühlen und dunklen Ort. Wenn sich zarte weiße Wurzeln bilden, stell die Schale auf ein sonniges Fensterbrett. Bald erlebst du dein blühendes Wunder!



M	I	T	B	O	C	E	T	E	R
S	C	H	O	K	O	L	A	D	E
K	I	L	N	U	L	I	N	Z	I
H	E	A	B	C	A	M	A	U	S
S	O	D	O	H	R	O	G	C	O
C	L	F	N	E	L	S	I	K	E
H	F	E	R	N	S	E	H	E	N
I	P	U	D	D	I	N	G	R	I

Rätsel: Finde die zehn Dinge, auf die du in der Fastenzeit verzichten kannst.

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
 Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
 Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Aufbereitung: waagrecht; Schokolade, Fernsehen, Pudding; senkrecht: Bonbon, Kuchen, Cola, Zucker, Eis, Limo, Reis



Grafik: Benjamin



Die Ostergeschichte

Und als der Sabbat vergangen war, kauften Maria Magdalena und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um hinzugehen und ihn zu salben. Und sie kamen zum Grab am ersten Tag der Woche, sehr früh, als die Sonne aufging.

Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür?

Und sie sahen hin und wurden gewahr, dass der Stein weggerollt war; denn er war sehr groß.

Und sie gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur rechten Hand sitzen, der hatte ein langes weißes Gewand an, und sie entsetzten sich.

Er aber sprach zu ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hinlegten.

Geht aber hin und sagt seinen Jüngern und Petrus, dass er vor euch hingehet nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat.

Und sie gingen hinaus und flohen von dem Grab; denn Zittern und Entsetzen hatte sie ergriffen. Und sie sagten niemand etwas; denn sie fürchteten sich.

**Evangelium nach Markus,
Kapitel 16, Verse 1–8**

